



holzmagazin

Das Portal für den modernen Holzbau

home | **architektur** | technik | branche | innenRAUM | mediadaten | ePaper | über uns

home > architektur > Holz-Architektur auf der EXPO 2015

Architektur

Holz-Architektur auf der EXPO 2015

31.03.2015 - Die EXPO 2015 in Mailand steht kurz vor der großen Eröffnung. Von 1. Mai bis 31. Oktober 2015 stellen rund 140 Länder und Organisationen ihre Visionen für den Planeten. Holz spielt dabei eine dominierende Rolle.



Die EXPO 2015 steht unter dem Motto "Feeding the planet, energy for life". Die Präsentationen drehen sich um die Schlagworte Nahrung, Energie, Globus und Leben. Dabei liegt der Fokus nicht nur auf den Ausstellungen selbst, sondern auch auf den Pavillons. Die architektonischen Umsetzungen sind eindrucksvoll und gleichzeitig konzeptionell durchdacht. Neben der thematischen Nähe zum EXPO-Motto, haben sich viele Architekten und Planer auch aufgrund der Flexibilität des Baustoffs für Holz entschieden. Die Pavillons werden in den meisten Fällen nach der EXPO in den jeweiligen Ländern wieder aufgebaut.

Die Bauarbeiten beim österreichischen Beitrag, konzipiert von **terrain**, zur Weltausstellung in Mailand schreiten zügig voran. Am sechs Meter hohen Gebäude an der Stirnseite wurde jetzt die Dachgleiche erreicht. (**holzmagazin berichtete**) Täglich konnte man zuletzt dem Wachstum des vorgelagerten Waldes zusehen: 54 hohe Bäume sowie 12.000 Forst- und Kleingehölze im Innenhof wurden mittlerweile gepflanzt. Auch die Einfassung in Holzbauweise für den Wald ist bereits geschlossen. Dafür wurden 180 Laufmeter Holzwände montiert. Als Material kam hier Brettsperholz zum Einsatz. Es besteht aus mehreren über Kreuz aufliegenden Schichten, ist dadurch sehr formstabil und kann rasch auf- und wieder rückgebaut werden. Die österreichische Beteiligung wird mit einem Gesamtbudget von zwölf Millionen Euro realisiert, die vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und von der Wirtschaftskammer Österreich getragen werden. Der Pavillon mit dem Motto **breathe.austria** rückt mit einem Wald die Bedeutung von Luft und Atem für die Entwicklung allen Lebens in den Mittelpunkt.



Im Inneren des Pavillons entsteht ein Wald aus österreichischen Holzern als Teil des LUFT-Konzepts des Team BREATHE.AUSTRIA. (Foto: terrain)

Auch **Frankreich** setzt auf Holz. Die Holzkonstruktion beeindruckt durch eine Gitter aus gekrümmten Brettschichtholzträgern, welches das Objekt ummantelt. Es soll eine Markthalle

suchen...



holzmagazin

Die Themen im Heft 02.2015

- Bauen im Bestand
- HoHo Wien: Der größte Holz-Mehrgeschosser entsteht
- Qualität durch Abbund bringt Aufwind für die Modulbauweise
- Neue Normen für den Holzschutz

zur Leseprobe und Abo-Bestellung



holzmagazin newsletter

Bleiben Sie am Ball und bestellen Sie jetzt unseren kostenlosen Newsletter. Jede Woche neu in Ihrer Mailbox!



E-Mail

Anmelden

Jetzt auch online lesen!

Das neue ePaper-Abo ist da und es war noch nie so einfach online zu lesen ... Einfach durchblättern & ausprobieren!

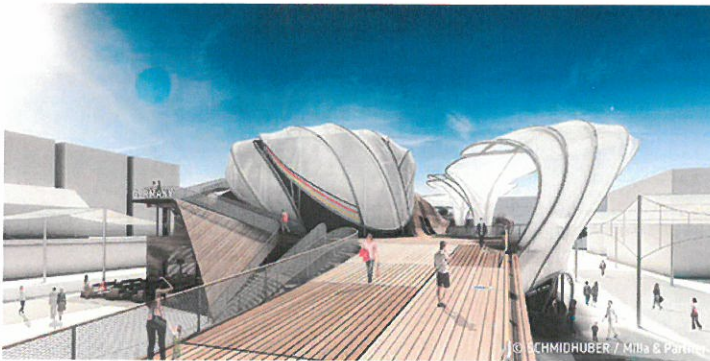


Messe-Kooperationen



darstellen, ein Symbol der französischen Food-Culture. Diese wird auch zentrales Thema der Ausstellungen sein, die sich um Nahrung und Lebensmittel drehen. Insgesamt bespielen die Franzosen eine Fläche von 3.592 Quadratmetern. Das Gitter im Abstand von 1.5 Metern bildet die Decke der Markthalle und gleichzeitig das Tragwerk für die darüberliegenden Ebenen. An zwei Ecken steigt dieses Fachwerk auf die volle Höhe von 12 Metern an, im Inneren erreicht es bis zu 8 Meter. Das Schweizer Büro [Designtoproduction](#) wurde vom französischen [Holzbauunternehmen Simonin](#) mit der Werkplanung der Gewölbstruktur beauftragt. 730 individuell gekrümmte Trägersegmente mit variablen Querschnitten von bis zu 200x2400mm mussten digital modelliert werden, einschliesslich der Verbindungsdetails an über 600 Kreuzungspunkten. Der [Holzbauer Simonin](#) erhielt detaillierte 3D-CAD-Modelle und 2D-Pläne aller Komponenten, sowie Fertigungsdaten im BTL-Format. Die Verbindungstechnik stammt von [KNAPP](#).

Der [deutsche Pavillon](#) stellt die Umweltpolitik, innovative Unternehmen und zukunftsweisende Forschungsprojekte sowie die engagierte Zivilgesellschaft in den Mittelpunkt. Unter dem Titel "Fields of ideas" werden Ideen und Lösungen entstehend aus einem neuen und wertschätzenden Umgang mit der Natur vorgestellt. Die Form erinnert an ein Stück "ausgestochene Landschaft", die auf das Pavillongrundstück "gesetzt" wird und sich in einer ansteigenden Ebene bis auf eine Höhe von 10 Metern entwickelt. Dabei führt der [Deutsche Pavillon](#) das Konzept der stilisierten Flure und Felder bis ins Detail fort. Der Einsatz unterschiedlicher heimischer Hölzer schafft durch die verschiedenartige Maserungen und Färbungen eine eigene Charakteristik. Die Flure und Felder verwandeln sich in ein begehbare Holzdeck. Holz ist dabei nicht nur Sympathieträger, sondern zeugt vom bewussten Einsatz nachwachsender Rohstoffe mit ausgeglichener CO2 Bilanz. Die Fassade besteht aus einer horizontalen Lamellenstruktur, die mit der Durchlässigkeit und natürlichen Durchlüftung Teil des Klimakonzepts ist. In Kombination mit energieeffizienten Technologien sorgt es für behagliche Temperaturen in allen Ausstellungsräumen.



Und das ist nur ein Auszug spannender Projekte, die in Mailand präsentiert werden. In den kommenden Wochen bis zur Eröffnung berichten wir über Neuigkeiten und Highlights der Weltausstellung 2015.

Weitere Informationen:

Österreichischer Pavillon: www.terrain.at

Französischer Pavillon: www.france-milan-2015.fr

Deutscher Pavillon: www.expo2015-germany.de

EXPO 2015: www.expo2015.org

holzmagazin ©2015 by Starmühler Agentur & Verlag, Starmühler Agentur & Verlag, Schellinggasse 1/Top 7, A-1010 Wien, T +431 96 13 888, office@starmuehler.at

HOLZBAU
MESSE + KONGRESS

Legno 2015
& **Edilizia**

ENERGIE SPARMESSE

werden auch Sie Messepartner

Starmühler Corporate Publishing

Wenn's gut werden muss www.starmuehler.at

starmühler
agentur und verlag

STARMÜHLER AG